

SPIEL & SPASS
auf Seite 8NEUE
LUZERNER ZEITUNG

Seetalplatz Die Bauarbeiten schreiten zügig voran. Wir zeigen, was sich alles ändert. **23/22**

Schulplatz Für Tausende von Luzerner Kindern und Jugendlichen begann gestern das neue Schuljahr. **21**



Bei der FDP ist Feuer im Dach

WAHLEN nus. Die erstmalige Listenverbindung zwischen FDP und CVP bei den Nationalratswahlen sorgt bei den Freisinnigen für Zündstoff. Alt Nationalrat Manfred Aregger kann dem Schulterchluss, der heute Abend an der FDP-Delegiertenversammlung zur Diskussion steht, wenig abgewinnen. Überhaupt nicht akzeptieren kann der Entlebucher das Zusammengehen mit der BDP, wie er im Gespräch mit unserer Zeitung sagt. Begrüsst hätte der 84-Jährige jedoch eine Listenverbindung mit der SVP. Dies wiederum möchte die Parteileitung nicht, wie Präsident Peter Schilliger sagt. Inhaltlich seien die Differenzen klein, bei der politischen Kultur hingegen gross: «Die SVP wird von uns zu oft als Neinsagerpartei wahrgenommen.»

25

Bombenanschlag erschüttert Thais

BANGKOK red. Bei der Explosion einer Bombe sind gestern mitten in Bangkok mindestens 19 Menschen ums Leben gekommen, weit über 100 wurden verletzt. Laut unterschiedlichen Medienberichten sollen gar 27 Menschen ihr Leben verloren haben. Der Anschlag ereignete sich im Feierabendverkehr gegen 19 Uhr Ortszeit bei einem sowohl bei Touristen als auch bei Einheimischen beliebten Schrein. Mindestens zwei Ausländer zählen zu den Toten, die Zahl könnte sich weiter erhöhen. Wer hinter der Tat steckt, ist noch unklar. Laut dem Verteidigungsministerium soll der Anschlag jedoch den ausländischen Touristen gegolten haben. Schweizer sind nicht unter den Opfern, wie das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten auf Anfrage mitteilte.

3

Ein Prozent mehr Mehrwertsteuer

RENTEN sda. Die Reform der Altersvorsorge hat eine erste wichtige Hürde genommen. Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerats (SGK) hat zwar hier und dort an der Vorlage geschraubt, Ziel und Stossrichtung aber beibehalten. Der SGK ist es offenbar gelungen, die Reform im Gleichgewicht zu halten. Zudem bleibt sie mit ihrem Entscheid bei der Paketlösung. In einigen wichtigen Punkten will die Kommission die Vorschläge des Bundesrats jedoch abändern. Vor allem soll die Mehrwertsteuer nur um 1 statt um 1,5 Prozent angehoben werden, und dies auch noch anders gestaffelt als vom Bundesrat vorgeschlagen. Der Erhöhung des Frauenrentenalters von 64 auf 65 Jahre stimmte die Kommission mit 11 zu 2 Stimmen zu.

4

Zentralschweizer glänzen an Berufs-WM



13 Medaillen kann die Schweiz von der Berufsweltmeisterschaft in Brasilien mit nach Hause nehmen. Damit erreicht unser Land im Gesamtklassament den vierten Rang. Unter den Gewinnern befinden sich zwei Luzerner und ein Obwaldner. Der Carrossier-Spengler und Silbermedaillengewinner Manuel Lipp (im Bild) erzählt im Gespräch, was der Gewinn für ihn bedeutet. Bild Michael Zanghellini **Kommentar 5. Spalte**

9

Verwandte vermuten Gewalttat

REUSSBÜHL Vor einem Wohnblock wurde ein Toter gefunden. Weil die Obduktion noch läuft, schweigt die Polizei. Verwandte schliessen einen Suizid oder Unfall aus.

chh. Kerzen und Rosen liegen auf dem Boden. Direkt darüber ist der Balkon der Wohnung, wo der 31-jährige Mann mit angolanischen Wurzeln lebte. Die Polizei fand die Leiche des zweifachen Vaters am frühen Samstagmorgen im Hinterhof eines mehrstöckigen Wohnhauses an der Hauptstrasse in Reussbühl. Nun wird der Leichnam in Zürich am Institut für Rechtsmedizin unter-



«Es kommt nur ein Gewaltverbrechen in Frage.»

COUCOUSINE
DES TOTEN

sucht. Die Luzerner Polizei wartet die Ergebnisse ab – erst dann will sie über den Todesfall informieren.

Waren Drogen im Spiel?

Freunde und Verwandte des Verstorbenen sind sich sicher, dass er getötet wurde. «Es kommt nur ein Gewaltverbrechen in Frage», sagt etwa die Coucousine des Verstorbenen. Ein Unfall sei gar nicht möglich, weil die Leiche nicht direkt unterhalb der möglichen Absturzstelle gefunden worden sei, sondern einige Meter daneben. Einen Suizid schliesst sie ebenfalls aus.

Laut einer Anwohnerin, die dem Verstorbenen laut eigenen Angaben nahestand, sollen Drogen im Spiel gewesen sein. Die Ex-Freundin soll mit Marihuana gedealt und ihren damaligen Partner mit hineingezogen haben.

19

KOMMENTAR

Konkurrenz schläft nicht

Betrachtet man den Ausgang der Berufsweltmeisterschaften in São Paulo, die am Sonntag zu Ende gingen, von der fernen Heimat aus, kann man auf die jungen Schweizer Berufsleute nur stolz sein: eine Goldmedaille, siebenmal Silber und fünfmal Bronze – gut gemacht!

Stolz kann man bei genauem Blick aber auch auf die Reaktion der Verantwortlichen sein: Dort herrschte gestern nämlich leichte Enttäuschung darüber, dass man «nur» den vierten Gesamtrang erreichte und den Sprung aufs Podest somit knapp verpasste. Diese Einstellung, sich mit nichts Geringerem als der absoluten Weltspitze zufriedenzugeben, ist mit ein Grund, wieso die kleine Schweiz alle zwei Jahre Grossnationen wie die USA und China an dieser Berufsolympiade «abtrocknet». Und damit nicht nur Medaillen und Ehre mit nach Hause bringt, sondern unbezahlbare Werbung für unser Bildungssystem und unsere Fachkräfte macht.

Im Gegensatz zu politischen Botschaftern und Lobbyisten, die viele Klinken putzen und Hände schütteln müssen, zeigen die jungen Berufsleute mit ihrem handwerklichen Können ganz direkt auf, weshalb unser duales Bildungssystem weltweit hochgelobt wird. Und auch weshalb es sich lohnt, in made in Switzerland zu investieren.

Die Schweizer Platzierung ist übrigens keineswegs dürftig: Rang 4 unter 58 Nationen mit insgesamt 1200 Teilnehmern. Doch es ist dieser Hunger, der Ehrgeiz, besser zu sein, dem man besondere Hochachtung schenken muss. Die Konkurrenz schläft nicht. Unsere Berufsleute haben dies heuer zu spüren bekommen. Das Signal ist klar: Wir sind sehr gut, aber wir können noch besser werden.

ISMAIL OSMAN
ismail.osman@luzernerzeitung.ch

ANZEIGE

Abonnieren lohnt sich!



Angebote heute auf den
Seiten 16 und 32



INHALT

| | | | | | |
|--------|----|---------------|-------|----------------|----|
| Agenda | 14 | Ratgeber | 18 | TV/Radio | 35 |
| Forum | 17 | Schweiz | 4/5 | Wetter | 18 |
| Kultur | 7 | Todesanzeigen | 12/13 | Zentralschweiz | 26 |